

PRÜFBESCHEINIGUNG

Auftrags-Nr.: Contract No.

2426/2013/1 - RB

21.01.2014 KRB/RIK

Antragsteller:

Dynea AS

Customer

Svelleveien 33, P.O.Box 160

NO-2001 Lillestrom

Auftragsgegenstand:

Subject

Ermittlung der Formaldehyd-Ausgleichskonzentration von Brettschichtholz hergestellt aus Fichte (*Picea abies*) und verleimt mit Harz **Prefere 4546** und Härter **Prefere 5022** mit dem Mischungsverhältnis 100 : 100 Gewichtsteilen.

Die Herstellung der Probe erfolgte gemäß ÖNORM EN 14080 (Anforderungen an Brettschichtholz), Anhang B, die Prüfung erfolgte in Anlehnung an ÖNORM EN 717-1 (Kammermethode).

Ergebnis: Result

Entsprechend ÖNORM EN 14080, Anhang B (Tabelle B.1) liegt der Höchstwert für die Formaldehydabgabe im stationären Zustand für Brettschichtholz mit versiegelten Enden für die Formaldehydklasse E1

bei \leq 0,1 ppm (= 0,13 mg) HCHO/m³ Luft.

Des Weiteren wird bestätigt, dass die Ausgleichskonzentration des Brettschichtholzes bei ≤ 0,01 ppm HCHO/m³ Luft liegt.

Im Prüfbericht Nr. 2426/2013 der Holzforschung Austria sind die Daten sowie die Bedingungen für die Produktion als auch die Prüfung aufgelistet. Die Ergebnisse der Formaldehyd-Ausgleichskonzentrationsbestimmung erfüllen die E1-Anforderungen betreffend der Formaldehydabgabe gemäß ÖNORM EN 14080, Anhang B, Tabelle B.1.

Geltungsdauer: Period of validity

HOLZFORSCHUNG AUSTRIA

Mag. Elisabeth Habla Bearbeiterin Dr. Andreas Neumüller Bereichsleiter

Forschungsinstitut und akkreditierte Prüf- und Der Vachungsstelle der Österreichischen Gesellschaft für Holzforschung HOLZFORSCHUNG AUSTRIA, A-1030 Wien, Franz Grill-Straße 7

ZVR 850936522



PRÜFBESCHEINIGUNG

Auftrags-Nr.: Contract No.

2426/2013/2 - RB

21.01.2014 KRB/RIK

Antragsteller: Customer

Dynea AS

Svelleveien 33, P.O.Box 160

NO-2001 Lillestrom

Auftragsgegenstand: Subject

Ermittlung der Formaldehyd-Ausgleichskonzentration von Brettschichtholz hergestellt aus Fichte (*Picea abies*) und verleimt mit Harz **Prefere 4546** und Härter **Prefere 5022** mit dem Mischungsverhältnis 100 : 20 Gewichtsteilen.

Die Herstellung der Probe erfolgte gemäß ÖNORM EN 14080 (Anforderungen an Brettschichtholz), Anhang B, die Prüfung erfolgte in Anlehnung an ÖNORM EN 717-1 (Kammermethode).

Ergebnis: Result

Entsprechend ÖNORM EN 14080, Anhang B (Tabelle B.1) liegt der Höchstwert für die Formaldehydabgabe im stationären Zustand für Brettschichtholz mit versiegelten Enden für die Formaldehydklasse E1 bei ≤ 0,1 ppm (= 0,13 mg) HCHO/m³ Luft.

Des Weiteren wird bestätigt, dass die Ausgleichskonzentration des Brettschichtholzes bei ≤ 0,01 ppm HCHO/m³ Luft liegt.

Im Prüfbericht Nr. 2426/2013 der Holzforschung Austria sind die Daten sowie die Bedingungen für die Produktion als auch die Prüfung aufgelistet. Die Ergebnisse der Formaldehyd-Ausgleichskonzentrationsbestimmung erfüllen die E1-Anforderungen betreffend der Formaldehydabgabe gemäß ÖNORM EN 14080, Anhang B, Tabelle B.1.

Geltungsdauer: Period of validity

HOLZFORSCHUNG AUSTRIA

Mag. Elisabeth Habla Bearbeiterin Dr. Andreas Neumüller
Bereichsleiter